

Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts Deutsch-Französische Journalistik

Aufgrund von § 32 Absatz 3 Satz 1 in Verbindung mit § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 9 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 7. Februar 2023 (GBl. S. 26), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 26. Juni 2024 die nachstehende Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts Deutsch-Französische Journalistik vom 28. September 2023 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 54, Nr. 58, S. 347–369) beschlossen.

Die Rektorin hat ihre Zustimmung am 27. Juni 2024 erteilt.

Artikel 1

1. In **§ 4 Absatz 1 Satz 6** wird das Wort „vier“ durch das Wort „drei“ ersetzt und die Wörter „multimédia, Télévision rédacteur et multiédia und Journaliste reporteur d’images et multimédia“ werden durch die Wörter „multimédia und Télévision et multimédia“ ersetzt.
2. **§ 7** wird wie folgt **geändert**:
 - a) In Absatz 1 wird Tabelle 1 wie folgt geändert:
 - aa) In der Zeile für die Lehrveranstaltung „Einführung in die Medientheorie für Journalisten und Journalistinnen“ werden in der Spalte „Studienleistung/Prüfungsleistung“ die Wörter „schriftliche Ausarbeitung“ durch das Wort „Klausur“ ersetzt.
 - bb) In der Zeile für die Lehrveranstaltung „Droit de la presse“ werden in der Spalte „**Modul** Lehrveranstaltung“ die Wörter „Droit de la presse“ durch das Wort „Medienrecht“ ersetzt.
 - b) Absatz 5 wird wie folgt geändert:
 - aa) In Satz 1 wird die Angabe „und 7“ durch die Angabe „bis 9“ ersetzt.
 - bb) Tabelle 2 wird wie folgt gefasst:

„Tabelle 2: Centre universitaire d’enseignement du journalisme der Université de Strasbourg

Modul Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS- Punkte	Semester	Studienleistung/ Prüfungsleistung
Spécialisation média I (12 ECTS-Punkte)					
Presse écrite et multimédia I	S	10	12	3	PL
Radio et multimédia I	S	10	12	3	PL

Télévision et multimédia I	S	10	12	3	PL
Spécialisation thématique (9 ECTS-Punkte)					
Europe et international	V + S	6	9	3	PL
Questions de société	V + S	6	9	3	PL
Droit de la presse et déontologie (3 ECTS-Punkte)					
Droit de la presse	V	2	2	3	PL
Éthique et déontologie	V	1	1	3	PL
Journalisme et société (6 ECTS-Punkte)					
Journalisme science et environnement – journalisme scientifique	V + S	1,5	3	3	PL
Journalisme – inégalités en société	V + S	1,5	3	3	PL
Spécialisation média II (12 ECTS-Punkte)					
Presse écrite et multimédia II	S	10	12	4	PL
Radio et multimédia II	S	10	12	4	PL
Télévision et multimédia II	S	10	12	4	PL
Mise en situation et analyse du monde professionnel (9 ECTS-Punkte)					
Mémoire (Mémoire II)			9	4	PL: Masterarbeit Teil 2 PL: mündliche Masterprüfung
Journalisme international (3 ECTS-Punkte)					
Travailler en allemand	S	2	3	4	PL
Travailler en anglais	S	2	3	4	PL
Production journalistique en contexte étranger (6 ECTS-Punkte)					
Delocalisation	S	6	6	4	PL“

c) Absatz 6 wird wie folgt gefasst:

„(6) In den Modulen Spécialisation média I und Spécialisation média II sind nach eigener Wahl entweder die Lehrveranstaltungen Presse écrite et multimédia I und II, die Lehrveranstaltungen Radio et multimédia I und II oder die Lehrveranstaltungen Télévision et multimédia I und II zu belegen.“

d) Nach Absatz 6 wird folgender Absatz 7 eingefügt:

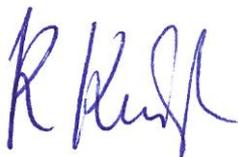
„(7) Im Modul Spécialisation thématique ist nach eigener Wahl entweder die Lehrveranstaltung Europe et international oder die Lehrveranstaltung Questions de société zu belegen.“

- e) Der bisherige Absatz 7 wird Absatz 8 und wie folgt geändert:
Die Wörter „Analyse et projet“ werden durch die Wörter „Mise en situation et analyse du monde professionnel“ ersetzt.
- f) Folgender Absatz 9 wird angefügt:
„(9) Im Modul Journalisme international ist nach eigener Wahl entweder die Lehrveranstaltung Travailler en allemand oder die Lehrveranstaltung Travailler en anglais zu belegen.“
3. In **§ 9 Absatz 4 Satz 1** wird das Wort „Studienleistungen“ durch die Wörter „Studien- oder Prüfungsleistungen“ ersetzt.
4. **§ 17** wird wie folgt **geändert**:
- a) Dem Absatz 3 wird folgender Satz angefügt:
„Die Noten „sehr gut“, „gut“, „befriedigend“, „ausreichend“ und „nicht ausreichend“ bilden zugleich die entsprechenden Notenstufen.“
- b) Absatz 5 Satz 2 wird aufgehoben.
5. **§ 20** wird wie folgt **geändert**:
- a) In Absatz 1 Satz 2 wird die Angabe „15“ durch die Angabe „18“ ersetzt.
- b) In Absatz 13 wird die Angabe „6“ durch die Angabe „9“ ersetzt.
- c) Absatz 14 wird wie folgt geändert:
- aa) In Halbsatz 1 wird das Wort „mündliche“ durch das Wort „mündlichen“ ersetzt und nach dem Wort „gewichtete“ wird das Wort „arithmetische“ eingefügt.
- bb) In Halbsatz 2 wird das Wort „gelten“ durch das Wort „gilt“ ersetzt.
6. In **§ 24 Absatz 4 Satz 4** werden die Wörter „Absatz 2 Satz 1“ durch die Wörter „Absatz 3 Satz 2“ ersetzt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2023 in Kraft.

Freiburg, den 27. Juni 2024



Prof. Dr. Kerstin Krieglstein
Rektorin